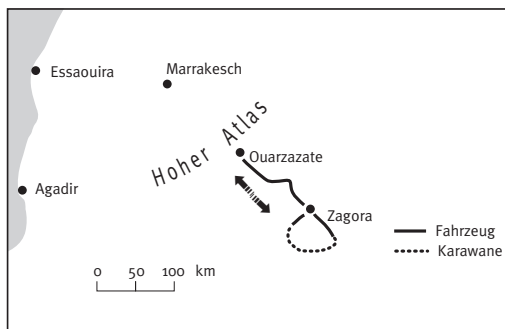


Wind, Sand und Sterne

Marokko südlich des Hohen Atlas

Diese Reise beginnt und endet in Ouarzazate, südlich des Hohen Atlas. Von hier aus geht es nach Süden, in Richtung Sahara: durch das "Tal der Palmen" des Draa mit wuchtigen Kasbahs nach Zagora, der größten Oase vor der Wüste. Nach der Übernachtung in einem schönen Hotel mitten im Palmenhain beginnt die gut einwöchige Karawane: durch Steinwüste zu den Dünen von Chgaga und zur Oase M'Hamid. Auch hier kommt der Genuß nicht zu kurz: ein guter Koch reist mit, und alles wird von einer Schweizerin zusammen mit ihrem marokkanischen Mann liebevoll bis ins Detail vorbereitet.



Reise-Charakteristik, Anforderungen

Die Reise erfordert keine besondere Kondition, aber während der Karawane Teamgeist. Bei dieser Karawanenreise sind Sie täglich 15 - 25 km unterwegs, gehen und reiten am Vor- und Nachmittag jeweils etwa zweieinhalb Stunden. Neben einem englischsprachigen, einheimischen Guide und kundigen Kamelführern ist auch ein Koch mit von der Partie.

Klima

Wir reisen am Nordrand der Sahara; hier sind die Temperaturen nachts moderater als in der zentralen Sahara (Minimum: Null Grad im Dez./Jan). Tagsüber wird es aber auch dann etwa 25 Grad.

Einreise, Gesundheit

Gültiger Reisepaß. Es sind keine Impfungen notwendig. Empfohlen: Tetanus-Impfung. Weitere Informationen, auch über die Ausrüstung: s. Merkblatt Marokko.

Reiseverlauf

1. Tag: Frankfurt * - Casablanca - Ouarzazate

Linienflug mit Royal Air Maroc von Frankfurt nach Casablanca (14.00 - 16.30 Uhr) Weiterflug nach Ouarzazate um 17.25 Uhr, Ankunft um 18.35 Uhr.

* Alternative Abflüge bei individueller Durchführung bzw. bei individuellem Vorprogramm:

Fr. und So. Düsseldorf - Casablanca:
14.15 - 15.50 Uhr

Do. und So. München - Casablanca:
20.30 - 22.00 Uhr (Nov - März)
14.00 - 15.30 Uhr (April - Okt.)

Frühere Anreise, Casablanca

Es sind zunächst die Paßformalitäten zu erledigen; außerhalb können Sie Geld wechseln. 10 Euro entsprechen rund 100 Dirham. Wählen Sie für die Fahrt in die Stadt (40 km) am besten eine der "nostalgischen", gut gepflegten Mercedes-Taxen und fixieren Sie den Preis (200 Dirham). Am besten mieten Sie das Fahrzeug bei einer Fahrt vor dem Weiterflug abends nach Ouarzazate auch für die Rückfahrt; der Fahrer wartet dann an der Großen Moschee und auch z.B. an einem Café. Der Preis für diese 3 - 4 Stunden beträgt dann 500 - 550 Dirham. Die Große Moschee ließ der 1999 verstorbene König Hassan II bauen; nach Mekka ist es die größte Moschee der Welt. Das Minarett ist 200 m hoch, der Gebetssaal faßt über 20.000 Gläubige. Diese Moschee direkt am Atlantik ist nicht nur gigantisch, sondern ein architektonisches und kunsthandwerkliches Meisterwerk. Einstündige Führung: 100 DA / 10 € (außer am Freitag).

Ankunft und Übernachtung in Ouarzazate:
Sie werden von Ihrem englischsprachigen Reiseleiter und einem Fahrer abgeholt. Fahrt in das 4* Hotel Riad Salam Tichka: Gebäude im Kasbah-Stil gruppieren sich um den großen Pool; schöne Zimmer und Palmengarten.



2. Tag: Ouarzazate - Zagora (170 km)

Sie fahren heute mit einem "Grand Taxis". Vor der Fahrt nach Süden besuchen wir die Kasbah Taourirt, die größte Sehenswürdigkeit des sonst eher modernen Ortes: hier residierte der Pascha El Glaoui bis zur Aufgabe 1956. Der riesige, imposante Bau öffnet sich hinter der Fassade aus hellen Lehmziegeln zu einem eigenen, verschachtelten Dorf. Die Reise durch das "Tal der Palmen" führt vorbei an Tafelbergen und wuchtigen Kasbahs nach Zagora; Mittagessen auf dem Weg dorthin in Agzd. Abendessen und Übernachtung im Hotel "Fibule du Draa" mitten im Palmenhain von Zagora. Das Hotel wurde im Stil einer saharischen Kasbah unter Verwendung von viel Naturmaterialien (Lehm, Palmenstämme für die Decken) gebaut und besteht aus verschiedenen Gebäuden.

3. Tag: Beginn der Karawane

Nach dem Frühstück fahren wir in einem Geländewagen etwa eine Stunde an den Steilhang des Djebel Bani, nach M'Lachar durch eine Dornsteppe. Hier treffen wir auf unsere Begleiter: kundige Berber mit ihren schönen, gut gepflegten Kamelen. Leichter Aufstieg auf den verwitterten Tafelberg. Camp an der Südabdachung des Djebel Bani in der Palmenoase Oued Lam Hassar mit einer Dusche unter dem Palmendach. Wir nehmen die Lebensmittel in den Seitenkörben der Kamele mit und trocknen das Fleisch nach Nomadenart (wie gepöckeltes Fleisch). Das Gemüse halten wir ebenfalls auf traditionelle Weise frisch, nämlich in feuchten Jutesäcken. So wird auf der ganzen Tour täglich mit frischen Zutaten gekocht. Der Salat wird in Mikropur-Wasser gewaschen. Konserven kommen nur in Form von Fisch auf den Salatteller.

Es liegt in der Natur dieser Reise (und es ist ihr Reiz), daß die Tagesetappen nicht genau abgesteckt werden und sich leichte Änderungen ergeben können. Hier eine Kurzbeschreibung der weiteren Etappen:

4. Tag / 2. Karawanentag: Wir durchreiten den langgestreckten Canyon und kommen mittags an einen kleinen, durch Grundwasser gespeisten See - ein kühles Bad ist angesagt (im Winter dürfte es aber zu kühl sein). Wir übernachten in steiniger Wüste (Hammada), bereits die höchsten Dünen Südmarokkos vor Augen.

5. Tag / 3. Karawanentag: Durch zunehmend sandige Weite reiten wir nach Süden - direkt in die Dünen von Chgaga, den höchsten des Landes. Der Brunnen ist ein beliebter Treffpunkt von Nomaden. Von der höchsten (oder der zweithöchsten...) Düne geht der Blick weit über das Dünenmeer. Camp in den Dünen.

6. Tag / 4. Karawanentag: Wir reiten durch das Dünen-"Meer" nach Süden. Am späten Nachmittag durchqueren wir ein ausgetrocknetes Flußbett und übernachten in den Dünen des Erg Sedra.

7. Tag / 5. Karawanentag: Heute reiten wir über kleinere Dünen und entlang der Dünen ostwärts, zu den Dünen von Bougarn. Hier sind kleine Muscheln und Teile von Straußeneiern zu finden.

8. Tag / 6. Karawanentag: Wir durchqueren am Vormittag eine Gegend, die reich an Fossilien ist (Versteinerungen u.a. von Meerestieren aus dem Kambrium, rund 500 Mill. Jahre alt). Am späten Nachmittag erreichen wir den Brunnen in Qued N'aam, können hier wieder duschen und übernachten in den Dünen.

9. Tag / 7. Karawanentag: Noch einmal reiten wir über goldgelbe, nun flachere Dünen und schlafen zum letzten Mal in den Dünen zwischen M'Hamid und Erg Llheudi.

10. Tag: zurück nach Zagora

Wir durchreiten die Dünen ostwärts und erreichen den Endpunkt der Karawane (Oulad Driss) mittags. Hier gibt's zum letzten Mal den leckeren marokkanischen Salat im Nomadenzelt. Nach einer kleinen Siesta fahren wir nach Zagora ins Hotel La Fibule (etwa eine Stunde). Hotel, Dusche und Abendessen.

11. Tag: Zagora - Ouarzazate

Fahrt zurück durch das Palmental des Draa nach Ouarzazate, Abendessen im Hotel Riad Salam.

12. Tag: Ouarzazate - Frankfurt

Um 6 Uhr Abflug nach Casablanca, Ankunft um 06.50 Uhr; Weiterflug nach Frankfurt um 08.35, Ankunft um 13.05 Uhr.

Alternative Rückflugmöglichkeiten:

Ouarzazate - Casablanca:
12.35 - 13.45 Uhr / 18.15 - 19.25 Uhr

Fr. und So. Casablanca - Düsseldorf:
08.20 - 13.50 Uhr

Do. und So. Casablanca - München:
07.50 - 13.10 Uhr

Leistungen: Linienflüge (Royal Air Maroc) Frankfurt-Casablanca-Ouarzazate und zurück; marokkanische, englischsprachige Reiseleitung; genannte Hotelübernachtungen mit Frühstück und Abendessen, Karawane mit einem Reitkamel pro TeilnehmerIn; Eintrittsgelder, Landesinformationen.

Nebenkosten: Getränke und Trinkgelder, Versicherungen (Reise-Rücktritt: 39 €, Versicherungspaket mit Kranken-, Unfall, Diebstahl und Rücktrittsversicherung: 59 €). Trinkgeld-Empfehlung für Ihre Begleiter: pro Mann ca. 20 €, geteilt durch die TeilnehmerInnen.

Individuelle Durchführung

Sie können diese Reise auch zum gewünschten Termin individuell durchführen.

Preis pro Person mit englischsprachiger Reiseleitung bei

| | |
|-------------|---------|
| 2/3 Teiln.: | 1.550 € |
|-------------|---------|

Preis pro Person ohne Reiseleitung (französischsprachige Begleiter):

| | |
|-------------|---------|
| 2/3 Teiln.: | 1.350 € |
|-------------|---------|

Bei einem individuellen Programm ist natürlich auch eine andere Reisedauer möglich, z.B. mit nur 5 Tagen Karawane und 8 Tagen Gesamtdauer, etwa von Sa. - Sa.

Reise-“Bausteine”

Wir raten zur Anreise einen Tag früher; so kommen Sie in jeder Hinsicht besser an, können sich noch Casablanca ansehen und z.B. am nächsten Tag nach Ouarzazate fliegen. Oder nach Marrakesch, von dort mit dem Auto über den Hohen Atlas nach Ouarzazate...

Wir "bauen" mit Ihnen und für Sie ein preiswertes Zusatzprogramm nach Ihren Wünschen.



Verlängerungsbeispiele

Ab Casablanca:

Königsstädte: besuchen Sie Casablanca, vor allem die faszinierenden Königsstädte Rabat, Fès und Meknes mit den römischen Ruinen von Volubilis. Fahrten im Nostalgie-Mercedes.

Essaouira: verweilen Sie noch ein paar Tage in dieser zauberhaften Hafenstadt.

Ab Ouarzazate:

Marrakesch: Fahrt über den Hohen Atlas nach Marrakesch; ein Tag Aufenthalt; Rückreise nach Ouarzazate.

Straße der Kasbahs, Dadès und Todra-Schlucht: Fahrt entlang prächtiger Kasbahs zur Dadès-Schlucht, zauberhaftes Hotel. Am nächsten Tag wandern in herrlicher Landschaft, am Nachmittag zur Dadès-Schlucht 53 kmk östlich und am 3. Tag zurück nach Ouarzazate.

Fahrzeuge

Preise jeweils für einen Tag inkl. Fahrer, dessen Kosten und Sprit

| | |
|---|-------|
| Peugeot-Kombi (max. 6 Plätze, mit Komfort 4 Plätze): | 120 € |
| <hr/> | |
| "Nostalgie-Mercedes" (3 Plätze, komfortabel): | 140 € |
| <hr/> | |
| Minibus (8 Plätze) | 160 € |
| <hr/> | |
| Geländewagen (Landrover) | 190 € |

Hotels

Hier sind nur einige wenige Hotels - gleichzeitig Empfehlungen, mit sehr gutem Preis-Leistungsverhältnis. Wir können Ihnen fast jedes gewünschte Hotel reservieren, natürlich auch im 4/5*- Bereich oder in privater, traditionell marokkanischer Atmosphäre (Riad).

Casablanca: 3* Hotel Ibis Moussafir
Gehört zur Ibis-Kette, ist aber nicht so nüchtern wie normale Ibis-Hotels, sondern angenehm marokkanisch; zentral, aber ruhig.

Doppelzimmer: 60 €; Einzelzimmer: 45 €.
Halbpension: + 10 €

Essaouira: Hotel Al Jazirah

Nicht zu verwechseln mit dem arabischen TV-Sender in Bahrain, aber das gleiche Wort auf Arabisch = Insel. Sehr gepflegt, mit Pool, schönen Zimmern, zu Fuß 20 Min. zur Altstadt, 10 Min. zum Meer.

Doppelzimmer: 60 €; Einzelzimmer: 45 €.
Halbpension: + 8 €

Marrakesch: Grand Sud

Zentral, aber ruhig, in der Nähe guter Restaurants. Apartments mit Schlaf- und Wohnzimmer, TV, separater Küche, Pool.

Doppelzimmer: 50 €; Einzelzimmer: 40 €
(20.12. - 03.01. + 10 €).

Marrakesch: Lalla Mira

In einem Ryad (ehem. Herrenhaus) nahe der Altstadt. Hinter dem üblich schlichten Holztür öffnet sich eine Perle. Ökologisch angelegt, Massagen möglich, traditionelle Medizin.

DZ ab 50 €, EZ ab 30 €

Ouarzazate: Riad Salam Tichka

Beschreibung s. 1. Tag: viel Hotel für wenig Geld.

Doppelzimmer: 60 €; Einzelzimmer: 45 €.
Halbpension: + 10 €



O A S E
R E I S E N